



Hero Pixel Wash 760FX

Bedienungsanleitung

Moving Head

Thomann GmbH
Hans-Thomann-Straße 1
96138 Burgebrach
Deutschland
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0
Internet: www.thomann.de

10.06.2024, ID: 557587

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	5
	1.1 Symbole und Signalwörter.....	5
2	Sicherheitshinweise	6
3	Leistungsmerkmale	9
4	Installation	10
5	Inbetriebnahme	12
6	Anschlüsse und Bedienelemente	13
7	Bedienung	14
	7.1 Gerät starten.....	14
	7.2 Hauptmenü.....	14
	7.3 Geräteeinstellungen.....	14
	7.4 Werksvoreinstellungen.....	17
	7.5 Systeminformationen.....	18
	7.6 Gerätereset.....	18
	7.7 Displayeinstellungen.....	19
	7.8 Menüübersicht.....	20
	7.9 Funktionen im 9-Kanal-DMX-Modus.....	21
	7.10 Funktionen im 34-Kanal-DMX-Modus.....	21
	7.11 Funktionen im 23-Kanal-DMX-Modus.....	23
	7.12 Funktionen im 51-Kanal-DMX-Modus.....	24
8	Technische Daten	27
9	Stecker- und Anschlussbelegungen	28
10	Fehlerbehebung	29
11	Reinigung	30
12	Umweltschutz	31



1 Allgemeine Hinweise

Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Produkts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie das Dokument zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass es allen Personen zur Verfügung steht, die das Produkt verwenden. Sollten Sie das Produkt verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer dieses Dokument erhält.

Unsere Produkte und Dokumentationen unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich in der aktuellsten Version der Dokumentation, die für Sie unter www.thomann.de bereitliegt.

1.1 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in diesem Dokument verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
WARNUNG!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
VORSICHT!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
HINWEIS!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.
	Warnung vor heißer Oberfläche.
	Warnung vor gefährlicher optischer Strahlung.
	Warnung vor schwebender Last.
	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

2 Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist für den Einsatz als frei beweglicher Multifunktionsscheinwerfer bestimmt. Das Gerät ist für den professionellen Einsatz konzipiert und nicht für die Verwendung in Haushalten geeignet. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.



Verlängern Sie die Lebensdauer des Geräts durch regelmäßige Betriebspausen und indem Sie häufiges Ein- und Ausschalten vermeiden. Das Gerät ist nicht für den Dauerbetrieb geeignet.

Sicherheit



GEFAHR!

Erstickungs- und Verletzungsgefahr für Kinder!

An Verpackungsmaterialien und Kleinteilen können Kinder erstickern. Beim Umgang mit dem Gerät können Kinder sich verletzen. Lassen Sie Kinder niemals mit Verpackungsmaterial und dem Gerät spielen. Bewahren Sie Verpackungsmaterial niemals in der Reichweite von Babys und Kleinkindern auf. Entsorgen Sie Verpackungsmaterial bei Nichtgebrauch stets ordnungsgemäß. Lassen Sie Kinder das Gerät nicht unbeaufsichtigt benutzen! Halten Sie Kleinteile von Kindern fern und achten Sie darauf, dass sich keine Kleinteile vom Gerät (z. B. Bedienknöpfe) lösen, mit denen sie spielen könnten.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

Im Inneren des Geräts befinden sich Teile, die unter hoher elektrischer Spannung stehen. Entfernen Sie niemals Abdeckungen! Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Abdeckungen, Schutzvorrichtungen oder optische Komponenten fehlen oder beschädigt sind.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

Bei einem Kurzschluss besteht Brand- und Lebensgefahr. Verwenden Sie immer ein ordnungsgemäß isoliertes dreiadriges Netzkabel mit einem Schutzkontaktstecker. Nehmen Sie am Netzkabel und am Netzstecker keine Veränderungen vor. Schalten Sie bei Beschädigung der Isolation sofort die Spannungsversorgung ab und veranlassen Sie die Reparatur. Falls Sie sich unsicher sind, wenden Sie sich an eine qualifizierte Elektrofachkraft.



WARNUNG!

Gefahr von Augenverletzungen durch hohe Lichtintensität!

Das Gerät erzeugt Lichtstrahlung mit hoher Intensität. Beim direkten Blick in die Lichtquelle besteht die Gefahr von Augenverletzungen. Blicken Sie niemals direkt in die Lichtquelle.



WARNUNG!

Gefahr eines epileptischen Anfalls durch Lichtblitze!

Das Gerät sendet Lichtblitze (strobe effects) aus. Lichtblitze können bei bestimmten Personen epileptische Anfälle auslösen. Wenn Sie epilepsiegefährdet sind, vermeiden Sie es, über einen längeren Zeitraum Lichtblitzen ausgesetzt zu sein und in blinkendes Licht zu blicken.



WARNUNG!

Verbrennungsgefahr an der Geräteoberfläche!

Das Gerät wird im Betrieb an der Oberfläche sehr heiß. Hautkontakt kann zu Verbrennungen führen. Berühren Sie das Gerät während des Betriebs nicht mit bloßen Händen. Warten Sie nach dem Ausschalten mindestens 15 Minuten, bevor Sie das Gerät anfassen.

**WARNUNG!****Verletzungsgefahr durch Herabfallen bei ungeeigneten Traversen und Befestigungen!**

Wenn Traversen oder Befestigungen für das Gewicht der vorgesehenen Anzahl Moving Heads nicht ausgelegt sind, kann es zu schwersten Verletzungen und erheblichen Sachschäden durch Herunterfallen kommen. Stellen Sie vor der Montage sicher, dass die Tragfähigkeit von Traversen und anderen Befestigungen für die vorgesehene Anzahl an Geräten ausreicht. Berücksichtigen Sie eine zusätzliche Belastung, die durch die Bewegung des Kopfs auf die tragenden Teile einwirkt. Stellen Sie sicher, dass bei der Montage und beim Betrieb immer die Normen und Vorschriften Ihres Landes eingehalten werden. Sichern Sie Geräte immer durch eine zweite Befestigung, z. B. ein Sicherheitsfangseil oder eine Sicherungskette.

**VORSICHT!****Verletzungsgefahr durch unerwartete Bewegungen des Geräts!**

Der Kopf des Geräts kann schnelle Bewegungen ausführen und sehr helles Licht erzeugen. Das gilt unmittelbar nach dem Einschalten, bei automatischem oder ferngesteuertem Betrieb und beim Ausschalten eines angeschlossenen DMX-Controllers. Personen, die sich unmittelbar neben dem Gerät aufhalten, können dadurch verletzt oder erschreckt werden. Stellen Sie vor dem Einschalten und während des Betriebs sicher, dass der Bewegungsbereich des Kopfs frei ist und dass sich keine Personen in unmittelbarer Nähe des Geräts aufhalten. Schalten Sie das Gerät aus, wenn im Bewegungsbereich oder in unmittelbarer Nähe des Geräts Arbeiten ausgeführt werden oder sich Personen unbefugt dort aufhalten.

**HINWEIS!****Brandgefahr durch abgedeckte Lüftungsschlitze und benachbarte Hitzequellen!**

Wenn Lüftungsschlitze des Geräts abgedeckt werden oder das Gerät in unmittelbarer Nähe zu anderen Wärmequellen betrieben wird, kann das Gerät überhitzen und anfangen zu brennen. Decken Sie das Gerät oder die Lüftungsschlitze niemals ab. Montieren Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe zu einer anderen Wärmequelle. Betreiben Sie das Gerät niemals in unmittelbarer Nähe zu offenen Flammen.

**HINWEIS!****Beschädigung des Geräts bei Betrieb unter ungeeigneten Umgebungsbedingungen!**

Wenn das Gerät unter ungeeigneten Umgebungsbedingungen betrieben wird, kann es beschädigt werden. Betreiben Sie das Gerät ausschließlich in Innenräumen im Rahmen der Umgebungsbedingungen, die im Kapitel „Technische Daten“ der Bedienungsanleitung angegeben sind. Vermeiden Sie den Einsatz in Umgebungen mit direkter Sonneneinstrahlung, starkem Schmutz und starken Vibrationen. Vermeiden Sie den Einsatz in Umgebungen mit starken Temperaturschwankungen. Bei unvermeidlichen Temperaturschwankungen (z. B. nach dem Transport bei niedrigen Außentemperaturen) schalten Sie das Gerät nicht sofort ein. Setzen Sie das Gerät niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus. Versetzen Sie das Gerät während des Gebrauchs nicht an einen anderen Ort. In Umgebungen mit erhöhtem Schmutzaufkommen (z. B. durch Staub, Rauch, Nikotin, Nebel): Lassen Sie das Gerät regelmäßig von qualifiziertem Fachpersonal reinigen, um Schäden durch Überhitzung und andere Fehlfunktionen zu vermeiden.

**HINWEIS!****Beschädigung des Geräts durch hohe Spannungen!**

Das Gerät kann durch den Betrieb mit falscher Spannung oder durch auftretende hohe Spannungsspitzen beschädigt werden. Überspannungen können in ungünstigen Fällen auch zu einem Verletzungsrisiko und zu Bränden führen. Stellen Sie sicher, dass die Spannungsangabe auf dem Gerät mit dem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt, bevor Sie das Gerät einstecken. Betreiben Sie das Gerät ausschließlich an fachgerecht installierten Netzsteckdosen, die mit einem Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert sind. Trennen Sie das Gerät bei aufziehenden Gewittern und bei längerer Nichtbenutzung vorsorglich vom Stromversorgungsnetz.

**HINWEIS!****Brandgefahr durch Überschreiten des Maximalstroms!**

Das Gerät kann weitere baugleiche Geräte in Reihe mit Strom versorgen. Wenn zu viele Geräte angeschlossen werden, kann die maximal zulässige Stromaufnahme überschritten werden und das Gerät kann überhitzen und anfangen zu brennen. Schließen Sie nur baugleiche Geräte an das Gerät an. Schließen Sie nur so viele Geräte in Reihe an, dass der maximale Ausgangsstrom entsprechend den Angaben auf dem Gerät und den Angaben im Kapitel „Technische Daten“ der Bedienungsanleitung nicht überschritten wird. Verwenden Sie zur Verbindung von in Reihe angeschlossenen Geräten ausschließlich Netzkabel, deren Kabelquerschnitt für die erforderliche Stromstärke ausgelegt ist.

**HINWEIS!****Mögliche Fleckenbildung durch Weichmacher in Gummifüßen!**

Der enthaltene Weichmacher in den Gummifüßen dieses Produkts kann unter Umständen mit der Beschichtung des Untergrunds reagieren und nach einiger Zeit dunkle Schatten hinterlassen, die sich nicht wieder entfernen lassen. Benutzen Sie ggf. eine geeignete Unterlage oder Filzgleiter, damit die Gummifüße des Geräts nicht in direkten Kontakt mit dem Untergrund kommen.

**HINWEIS!****Überhitzungs- und Brandgefahr durch mangelnden Abstand und schlechte Belüftung!**

Wenn der Abstand der Lichtquelle zur beleuchteten Fläche zu gering ist oder das Gerät schlecht belüftet ist, kann das Gerät überhitzen und Brände verursachen. Stellen Sie sicher, dass der Abstand zu beleuchteten Flächen mehr als 2 m beträgt. Betreiben Sie das Gerät nicht bei Umgebungstemperaturen oberhalb von 40 °C. Sorgen Sie stets für ausreichende Belüftung am Einsatzort.

-  **HINWEIS!**
Brandgefahr durch Einbau einer falschen Sicherung!
Bei Verwendung von Sicherungen eines anderen Typs als mit dem Gerät kompatibel kann es zu einem Brand kommen und das Gerät kann schwer beschädigt werden. Verwenden Sie ausschließlich Sicherungen des gleichen Typs. Beachten Sie den Aufdruck auf dem Gerätegehäuse und die Angaben im Kapitel „Technische Daten“.

3 Leistungsmerkmale

Der Moving Head eignet sich besonders für professionelle Beleuchtungsaufgaben bei mittelgroßen Veranstaltungen und Clubs. Mit einem großen Zoombereich vom engen 6° Beam bis zum breiten 50° Wash ist er die ideale, kompakte Kombination aus Wash und Strahleneffekt.

Besondere Eigenschaften des Geräts:

- Wash Moving Head Pixelsteuerung
- Bladeeffekt durch die rotierbare Linseneinheit
- Vorprogrammierte Pixeleffekte
- 7 × 60 W RGBW 4-in-1-LED von Osram
- LEDs separat ansteuerbar
- Abstrahlwinkel: motorisierter Zoom 6°...50°
- Elektronischer Dimmer: 0...100 %, elektronischer Shutter: 0...20 Hz, kontinuierliche FX-Rotation
- 16-bit-Pan/Tilt: 540°/220°, mit automatischer Pan- und Tilt-Korrektur
- Ansteuerung: DMX (9/34/23/51 Kanäle), Master/Slave
- Integrierte automatische Programme
- LC-Display mit vier Tasten
- Schwarzes Gehäuse aus Metall und Plastik
- Anschlüsse
 - DMX Ein- und Ausgang: XLR 3pin + 5pin
 - Strom Ein- und Ausgang: Power Twist

Technologisch bedingt verringert sich die Lichtleistung von LEDs im Laufe ihrer Lebensdauer. Dieser Effekt steigt mit höherer Betriebstemperatur. Sie können die Nutzungsdauer der Leuchtmittel verlängern, indem Sie für ausreichende Belüftung sorgen und die LEDs mit möglichst niedriger Helligkeit betreiben.

4 Installation

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Schäden, bevor Sie es verwenden. Bewahren Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie die Originalverpackung oder eigene, besonders dafür geeignete Transport- bzw. Lagerungsverpackungen.

Heben Sie das Gerät nur an der Gerätebasis an. Durch das Heben am Scheinwerferkopf kann das Gerät beschädigt werden.

Sie können das Gerät hängend oder stehend installieren. Die Befestigung während des Gebrauchs muss immer auf einer festen Oberfläche oder an einem dafür zugelassenen Träger erfolgen.

Arbeiten Sie immer von einer stabilen Plattform aus, wenn Sie das Gerät installieren, bewegen oder Wartungsarbeiten daran durchführen. Dabei muss der Bereich unterhalb des Geräts abgesperrt sein.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Herabfallen bei ungeeigneten Traversen und Befestigungen!

Wenn Traversen oder Befestigungen für das Gewicht der vorgesehenen Anzahl Moving Heads nicht ausgelegt sind, kann es zu schwersten Verletzungen und erheblichen Sachschäden durch Herunterfallen kommen.

Stellen Sie vor der Montage sicher, dass die Tragfähigkeit von Traversen und anderen Befestigungen für die vorgesehene Anzahl an Geräten ausreicht. Berücksichtigen Sie eine zusätzliche Belastung, die durch die Bewegung des Kopfs auf die tragenden Teile einwirkt.

Stellen Sie sicher, dass bei der Montage und beim Betrieb immer die Normen und Vorschriften Ihres Landes eingehalten werden.

Sichern Sie Geräte immer durch eine zweite Befestigung, z. B. ein Sicherheitsfangseil oder eine Sicherungskette.



HINWEIS!

Überhitzungs- und Brandgefahr durch mangelnden Abstand und schlechte Belüftung!

Wenn der Abstand der Lichtquelle zur beleuchteten Fläche zu gering ist oder das Gerät schlecht belüftet ist, kann das Gerät überhitzen und Brände verursachen.

Stellen Sie sicher, dass der Abstand zu beleuchteten Flächen mehr als 2 m beträgt.

Betreiben Sie das Gerät nicht bei Umgebungstemperaturen oberhalb von 40 °C.

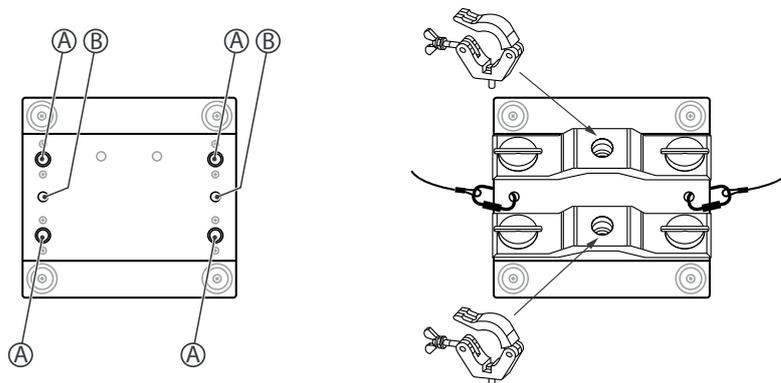
Sorgen Sie stets für ausreichende Belüftung am Einsatzort.

**HINWEIS!****Störungen bei der Datenübertragung durch unsachgemäße Verkabelung!**

Bei unsachgemäßer Verkabelung der DMX-Anschlüsse kann es zur Störung bei der Datenübertragung kommen.

Verbinden Sie den DMX-Eingang und -Ausgang nicht mit Audiogeräten, z. B. Mischpulten oder Verstärkern.

Benutzen Sie für die Verkabelung spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Befestigungsmöglichkeiten

Die Quick-Lock-Aufnahmen an der Gehäuseunterseite (A) dienen zur sicheren Montage der mitgelieferten Haltebügel. Daran können Flugadapter (Half Coupler, Trigger Clamps, C-Haken u. Ä.) befestigt werden. Sicherheitsfangseile werden durch die Sicherheitsösen (B) an der Gehäuseunterseite geführt.



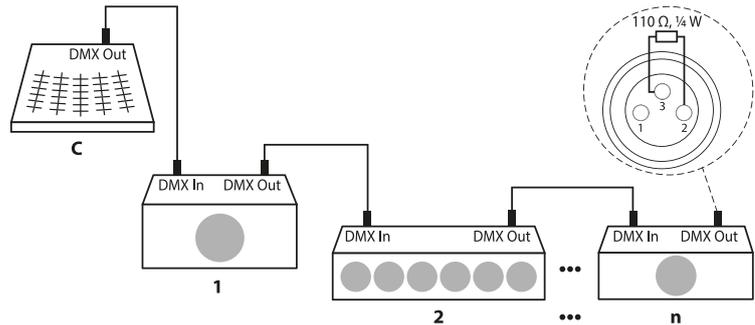
Bitte beachten Sie, dass dieses Gerät nicht an einen Dimmer angeschlossen werden darf.

5 Inbetriebnahme

Stellen Sie alle Verbindungen her, solange das Gerät ausgeschaltet ist. Benutzen Sie für alle Verbindungen hochwertige Kabel, die möglichst kurz sein sollten. Verlegen Sie die Kabel so, dass sich keine Stolperfallen bilden.

Verbindungen in der Betriebsart „DMX“

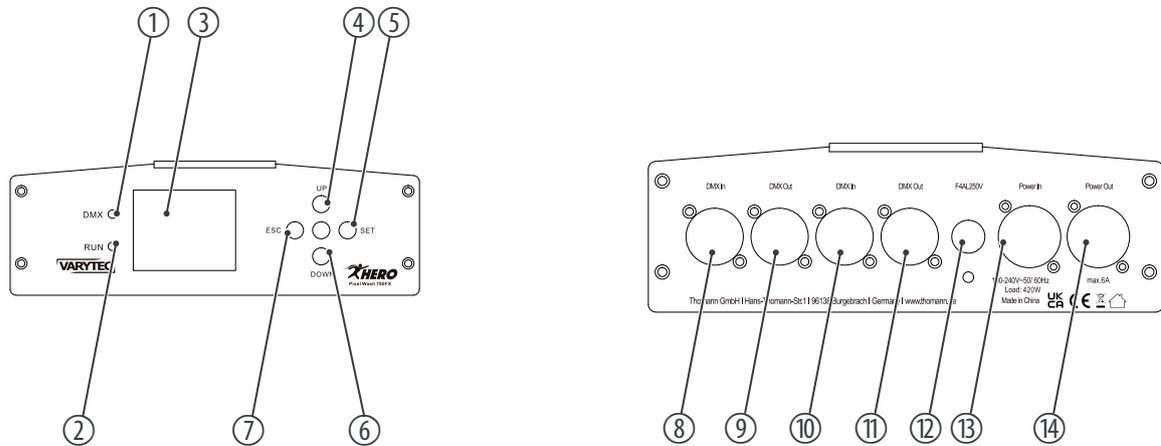
Verbinden Sie den DMX-Eingang des Geräts mit dem DMX-Ausgang eines DMX-Controllers oder eines anderen DMX-Geräts. Verbinden Sie den Ausgang des ersten DMX-Geräts mit dem Eingang des zweiten und so weiter, um eine Reihenschaltung zu bilden. Stellen Sie sicher, dass der Ausgang des letzten DMX-Geräts in der Kette mit einem Widerstand (110Ω , $\frac{1}{4} W$) abgeschlossen ist.



Verbindungen in der Betriebsart „Master/Slave“

Wenn Sie eine Gruppe von Geräten in der Betriebsart „Master/Slave“ konfigurieren, steuert das erste Gerät die anderen und ermöglicht eine automatische, von der Musik gesteuerte und synchronisierte Show. Diese Funktion ist besonders nützlich, um eine Show ohne großen Programmieraufwand zu starten. Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie anschließend den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts und so weiter.

6 Anschlüsse und Bedienelemente



- | | |
|----|---|
| 1 | [DMX] LED leuchtet, wenn das Gerät über einen DMX-Controller gesteuert wird. |
| 2 | [RUN] LED leuchtet, wenn das Gerät in Betrieb ist. |
| 3 | Display |
| 4 | [UP] Erhöht den angezeigten Wert um eins. |
| 5 | [SET] Aktiviert das Haupt- und das Einstellungs Menü oder wählt eine Option der jeweiligen Betriebsart aus, bestätigt den eingestellten Wert. |
| 6 | [DOWN] Verringert den angezeigten Wert um eins. |
| 7 | [ESC] Schließt ein geöffnetes Untermenü, ohne die Änderungen zu speichern. |
| 8 | [DMX In] DMX-Eingang, ausgeführt als XLR-Einbaustecker, 3-polig |
| 9 | [DMX Out] DMX-Ausgang, ausgeführt als XLR-Einbaubuchse, 3-polig |
| 10 | [DMX In] DMX-Eingang, ausgeführt als XLR-Einbaustecker, 5-polig |
| 11 | [DMX Out] DMX-Ausgang, ausgeführt als XLR-Einbaubuchse, 5-polig |
| 12 | Sicherungshalter |
| 13 | [Power In] Verriegelbare Eingangsbuchse (Power Twist) für den Netzanschluss |
| 14 | [Power Out] Verriegelbare Ausgangsbuchse (Power Twist) zur Spannungsversorgung eines angeschlossenen Geräts |

7 Bedienung

7.1 Gerät starten



VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch unerwartete Bewegungen des Geräts!

Der Kopf des Geräts kann schnelle Bewegungen ausführen und sehr helles Licht erzeugen. Das gilt unmittelbar nach dem Einschalten, bei automatischem oder ferngesteuertem Betrieb und beim Ausschalten eines angeschlossenen DMX-Controllers. Personen, die sich unmittelbar neben dem Gerät aufhalten, können dadurch verletzt oder erschreckt werden.

Stellen Sie vor dem Einschalten und während des Betriebs sicher, dass der Bewegungsbereich des Kopfs frei ist und dass sich keine Personen in unmittelbarer Nähe des Geräts aufhalten.

Schalten Sie das Gerät aus, wenn im Bewegungsbereich oder in unmittelbarer Nähe des Geräts Arbeiten ausgeführt werden oder sich Personen unbefugt dort aufhalten.

Verbinden Sie das Gerät mit dem Stromnetz, um den Betrieb zu starten. Nach einigen Sekunden beginnen die Lüfter zu arbeiten, der Kopf bewegt sich zu den Ausgangspunkten für Drehung (pan) und Neigung (tilt). Nach einigen weiteren Sekunden zeigt das Display „001“. Das Gerät ist jetzt betriebsbereit.

7.2 Hauptmenü

So benutzen Sie das Hauptmenü

1. ➤ Um ins Hauptmenü zu gelangen, drücken Sie [SET].
2. ➤ Um zwischen den einzelnen Menüeinträgen zu blättern, drücken Sie [UP] und [DOWN].
3. ➤ Um den ausgewählten Menüeintrag zu öffnen oder einen Wert in einem Menü zu bestätigen, drücken Sie [SET].
 - ⇒ Alle vorgenommenen Einstellungen werden gespeichert, auch wenn Sie das Gerät ausschalten und vom Stromnetz trennen.
4. ➤ Um einen Menüpunkt ohne Änderungen zu verlassen, drücken Sie [ESC].



Wenn Sie 30 Sekunden lang keine Tasten drücken, wird das Display dunkel geschaltet. Ein kurzer Druck auf [ESC], [SET], [UP] oder [DOWN] genügt dann, um es wieder einzuschalten.

7.3 Geräteeinstellungen

Betriebsart

Das Gerät kann wahlweise mit einem DMX-Controller oder als eigenständiger Host betrieben werden.

1. ➤ Öffnen Sie das Hauptmenü.
2. ➤ Navigieren Sie zu „Fixture → Run Mode“.

- 3.** ➤ Drücken Sie *[UP]* oder *[DOWN]*, um den gewünschten Wert auszuwählen, und bestätigen Sie die Auswahl mit *[SET]*.

Die folgenden Werte stehen zur Auswahl:

Menüebene 3	Beschreibung
„DMX“	Das Gerät wird von einem DMX-Controller gesteuert.
„Host“	Das Gerät kann manuell gesteuert werden.

DMX-Adresse einstellen

Für den Betrieb mit einem DMX-Controller muss eine DMX-Adresse eingestellt werden.

- 1.** ➤ Öffnen Sie das Hauptmenü.
- 2.** ➤ Navigieren Sie zu „Dmx Address“.
- 3.** ➤ Drücken Sie *[UP]* oder *[DOWN]*, um einen Wert zwischen 1 und 512 für die gewünschte DMX-Adresse auszuwählen (Anzeige „000“ ... „512“), und bestätigen Sie die Auswahl mit *[SET]*.

Stellen Sie sicher, dass diese Nummer zur Konfiguration Ihres DMX-Controllers passt. Die folgende Tabelle zeigt für die verschiedenen DMX-Modi die jeweils höchste mögliche DMX-Adresse.

Modus	Höchste mögliche DMX-Adresse
9-Kanal-Modus	504
34-Kanal-Modus	479
23-Kanal-Modus	490
51-Kanal-Modus	462

DMX-Modus einstellen

Für den Betrieb mit einem DMX-Controller muss ein DMX-Modus eingestellt werden.

- 1.** ➤ Öffnen Sie das Hauptmenü.
- 2.** ➤ Navigieren Sie zu „Fixture ➔ Dmx Mode“.
- 3.** ➤ Drücken Sie *[UP]* oder *[DOWN]*, um den gewünschten DMX-Modus auszuwählen, und bestätigen Sie die Auswahl mit *[SET]*.

Die folgenden DMX-Modi stehen zur Auswahl:

Bezeichnung	Beschreibung
„9CH“	9-Kanal-Modus
„34CH“	34-Kanal-Modus
„23CH“	23-Kanal-Modus
„51CH“	51-Kanal-Modus

DMX-Signalmodus einstellen

Das Verhalten des Geräts bei DMX-Signalverlust kann festgelegt werden.

- 1.** ➤ Öffnen Sie das Hauptmenü.
- 2.** ➤ Navigieren Sie zu „Fixture ➔ Dmx Signal“.

3. ➤ Drücken Sie *[UP]* oder *[DOWN]*, um den gewünschten Wert auszuwählen, und bestätigen Sie die Auswahl mit *[SET]*.

Die folgenden Werte stehen zur Auswahl:

Menüebene 3	Beschreibung
„Clear“	Bei Ausfall der DMX-Steuerung wird das Gerät dunkel geschaltet.
„Hold“	Bei Ausfall der DMX-Steuerung wird die letzte Einstellung gehalten.

Pan- und Tilt-Invert festlegen

Das Verhalten des Geräts für die Pan- und die Tilt-Umkehrung kann festgelegt werden.

1. ➤ Öffnen Sie das Hauptmenü.
2. ➤ Navigieren Sie zu „Fixture“.
3. ➤ Drücken Sie *[UP]* oder *[DOWN]*, um das gewünschte Untermenü oder den gewünschten Wert auszuwählen, und bestätigen Sie die Auswahl mit *[SET]*.

Die folgenden Untermenüs und Werte stehen zur Auswahl:

Menüebene 2	Menüebene 3	Beschreibung
„Pan Invert“	„Close“	Die Pan-Umkehrung in umgekehrter Drehrichtung ist aktiviert.
	„Open“	Die Pan-Umkehrung in normaler Drehrichtung ist aktiviert.
„Tilt Invert“	„Close“	Die Tilt-Umkehrung in umgekehrter Neigungsrichtung ist aktiviert.
	„Open“	Die Tilt-Umkehrung in normaler Neigungsrichtung ist aktiviert.

Manuelle Steuerung

Eine manuelle Steuerung ist nur möglich und relevant, wenn das Gerät nicht über einen DMX-Controller gesteuert wird und nicht als Slave in einer Master-/Slave-Konfiguration arbeitet. Über die manuelle Steuerung können Pan und Tilt eingestellt werden.

1. ➤ Öffnen Sie das Hauptmenü.
2. ➤ Navigieren Sie zu „Manual“.
3. ➤ Drücken Sie *[UP]* oder *[DOWN]*, um das gewünschte Untermenü oder den gewünschten Wert auszuwählen, und bestätigen Sie die Auswahl mit *[SET]*.

Die folgenden Untermenüs und Werte stehen zur Auswahl:

Menüebene 2	Menüebene 3	Beschreibung
„Pan“	„000...255“	Stellt den Drehwinkel ein.
„Pan Fine“	„000...255“	Stellt den Feinbereich des Drehwinkels ein.
„Tilt“	„000...255“	Stellt den Neigungswinkel ein.
„Tilt Fine“	„000...255“	Stellt den Feinbereich des Neigungswinkels ein.

7.4 Werksvoreinstellungen

Einstellen der Startparameter

Die Werksvoreinstellungen können an die eigenen Anforderungen angepasst werden. Zur Freigabe der Untermenüs muss zunächst ein Passwort eingegeben werden.

1. ▶ Öffnen Sie das Hauptmenü.
2. ▶ Navigieren Sie zu „Factory → Password“.
3. ▶ Geben Sie mit [UP] und [DOWN] das Passwort „018“ ein und bestätigen Sie die Auswahl mit [SET]
 - ⇒ Die Untermenüs sind freigegeben.
4. ▶ Navigieren Sie zu „Factory“.
5. ▶ Drücken Sie [UP] oder [DOWN], um das gewünschte Untermenü oder den gewünschten Wert auszuwählen, und bestätigen Sie die Auswahl mit [SET].

Die folgenden Untermenüs und Werte stehen zur Auswahl:

Menüebene 2	Menüebene 3	Beschreibung
„Password“	„000...255“	Passworteingabe („018“), um nachfolgende Werksvoreinstellungen ändern zu können
„Pan“	„000...255“	Legt die Ausgangsposition der Drehbewegung fest.
„Tilt“	„000...255“	Legt die Ausgangsposition der Neigungsbewegung fest.
„Zoom“	„000...255“	Legt die Ausgangsposition des Zoom fest.
„ZoomRo“	„000...255“	Legt die Ausgangsposition für die Zoom Rotation fest.
„Red“	„000...255“	Stellt die anfängliche Intensität für Rot ein.
„Green“	„000...255“	Stellt die anfängliche Intensität für Grün ein.
„Blue“	„000...255“	Stellt die anfängliche Intensität für Blau ein.
„White“	„000...255“	Stellt die anfängliche Intensität für Weiß ein.

7.5 Systeminformationen

Informationen zu Laufzeit, Sensorfunktion, Temperatur und Softwareversion des Geräts können angezeigt werden.

1. ➤ Öffnen Sie das Hauptmenü.
2. ➤ Navigieren Sie zu „Information“.
3. ➤ Drücken Sie *[UP]* oder *[DOWN]*, um das gewünschte Untermenü auszuwählen, und bestätigen Sie die Auswahl mit *[SET]*.

Die folgenden Untermenüs stehen zur Auswahl:

Menüebene 2	Menüebene 3	Beschreibung
„Time“	„Current Time“	Zeigt die aktuelle Laufzeit des Geräts an.
	„Total Time“	Zeigt die gesamte Laufzeit des Geräts an.
	„Power Count“	Zeigt den gesamten Energieverbrauch des Geräts an.
„Sensor“		Zeigt die Funktion aller Sensoren an.
„Temperature“	„Head Temp“	Zeigt die aktuelle Temperatur des Scheinwerferkopfs an.
	„Fan Speed“	Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit des Lüfters an.
„Software Version“	„Panel“	Zeigt die aktuelle Software-Version des Panels an.
	„Motor“	Zeigt die aktuelle Software-Version des Motors an.
	„Dimmer“	Zeigt die aktuelle Software-Version des Dimmers an.

7.6 Geräteset

Das Gerät kann bei Bedarf vollständig oder der Motorantrieb einzeln zurückgesetzt werden.

1. ➤ Öffnen Sie das Hauptmenü.
2. ➤ Navigieren Sie zu „Fixture Reset“.

- 3.** ➤ Drücken Sie *[UP]* oder *[DOWN]*, um das gewünschte Untermenü oder den gewünschten Wert auszuwählen, und bestätigen Sie die Auswahl mit *[SET]*.

Die folgenden Untermenüs und Werte stehen zur Auswahl:

Menüebene 2	Menüebene 3	Beschreibung
„Motor Reset“	„Run“	Motoreinstellungen werden zurückgesetzt.
	„Cancel“	Motoreinstellungen werden nicht zurückgesetzt.
„Factory“	„Run“	Gerät wird auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.
	„Cancel“	Gerät wird nicht auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.

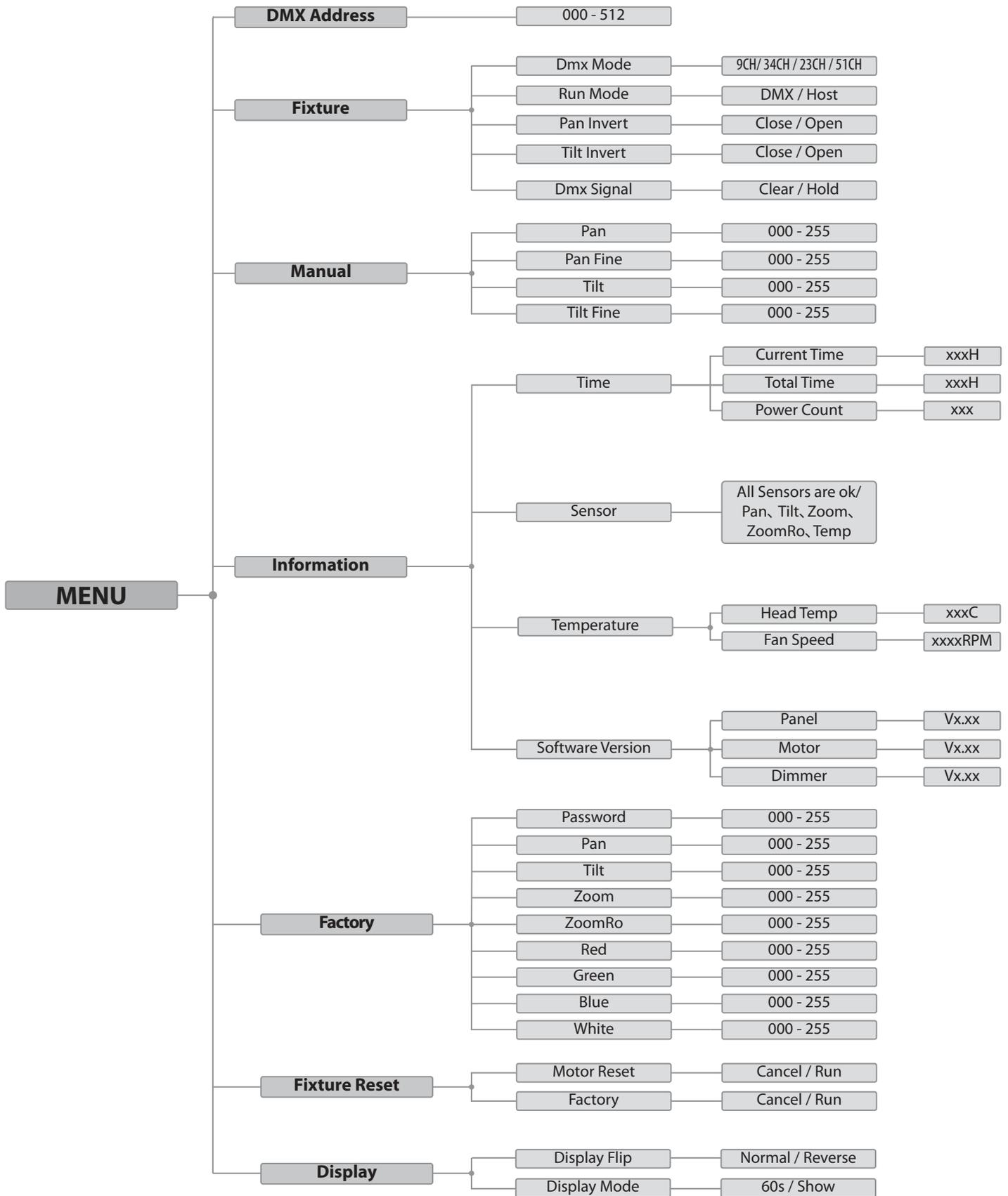
7.7 Displayeinstellungen

Displayeinstellungen können an die eigenen Anforderungen angepasst werden.

- 1.** ➤ Öffnen Sie das Hauptmenü.
- 2.** ➤ Navigieren Sie zu „Display“.
- 3.** ➤ Drücken Sie *[UP]* oder *[DOWN]*, um das gewünschte Untermenü oder den gewünschten Wert auszuwählen, und bestätigen Sie die Auswahl mit *[SET]*.
- 4.** ➤ Die folgenden Untermenüs und Werte stehen zur Auswahl:

Menüebene 2	Menüebene 3	Beschreibung
„Display Flip“	„Normal“	Stellt die Displayorientierung auf normal ein.
	„Reverse“	Stellt die Displayorientierung auf umgekehrt ein.
„Display Mode“	„60 s“	Stellt die Displayaktivität auf 60 s ein.
	„Show“	Stellt die Displayaktivität auf dauerhaft ein.

7.8 Menüübersicht



7.9 Funktionen im 9-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	000...255	Drehung (Pan) (0° bis zum Maximalwert des Pan-Bereichs)
2	000...255	Neigung (Tilt) (0° bis zum Maximalwert des Tilt-Bereichs)
3	000...255	Zoom, 0 bis 100 %
4	000...255	Intensität des Dimmers von dunkel (0) bis hell (255)
5	Stroboskop	
	0...3	LEDs ausgeschaltet
	4...103	Konstant ansteigende Helligkeit, Geschwindigkeit zunehmend (hell gedimmt, schnell dunkel)
	104...107	LEDs eingeschaltet
	108...207	Impulseffekt, Geschwindigkeit zunehmend (hell und dunkel gedimmt)
	208...212	LEDs eingeschaltet
	213...225	Blitzlicht (geringe Geschwindigkeit)
	226...238	Blitzlicht (mittlere Geschwindigkeit)
	239...251	Blitzlicht (hohe Geschwindigkeit)
252...255	LEDs eingeschaltet	
6	000...255	Intensität Rot, 0 bis 100 %
7	000...255	Intensität Grün, 0 bis 100 %
8	000...255	Intensität Blau, 0 bis 100 %
9	000...255	Intensität Weiß, 0 bis 100 %

7.10 Funktionen im 34-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	000...255	Intensität Rot, 0 bis 100 %
2	000...255	Feineinstellung Intensität Rot
3	000...255	Intensität Grün, 0 bis 100 %
4	000...255	Feineinstellung Intensität Grün
5	000...255	Intensität Blau, 0 bis 100 %
6	000...255	Feineinstellung Intensität Blau
7	000...255	Intensität Weiß, 0 bis 100 %
8	000...255	Feineinstellung Intensität Weiß
9	000...255	Intensität des Farbtemperaturverlaufs
10	000...255	Farbmakros
11	Stroboskop	
	000...003	LEDs ausgeschaltet

Kanal	Wert	Funktion
	004...103	Konstant ansteigende Helligkeit, Geschwindigkeit zunehmend (hell gedimmt, schnell dunkel)
	104...107	LEDs eingeschaltet
	108...207	Impulseffekt, Geschwindigkeit zunehmend (hell und dunkel gedimmt)
	208...212	LEDs eingeschaltet
	213...225	Blitzlicht (geringe Geschwindigkeit)
	226...238	Blitzlicht (mittlere Geschwindigkeit)
	239...251	Blitzlicht (hohe Geschwindigkeit)
	252...255	LEDs eingeschaltet
12	000...255	Intensität des Dimmers von dunkel (0) bis hell (255)
13	000...255	Feineinstellung des Dimmers
14	000...255	Drehung (Pan) (0° bis zum Maximalwert des Pan-Bereichs)
15	000...255	Feineinstellung Drehung (Pan)
16	000...255	Neigung (Tilt) (0° bis zum Maximalwert des Tilt-Bereichs)
17	000...255	Feineinstellung Neigung (Tilt)
18	000...250	Ohne Funktion
	250...255	Reset, wenn der Wert für mindestens 5 Sekunden übertragen wird
19	000...255	Zoom, 0 bis 100 %
20	Zoom-Rotation	
	000...127	Statische Position der rotierbaren Linseneinheit (0 bis 60°)
	128...190	Drehbewegung im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit abnehmend
	191...192	Drehbewegung anhalten
	193...255	Drehbewegung gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
21	000...255	Auswahl der Formeffekte
22	000...255	Geschwindigkeit Formeffekt
23	000...255	Intensität des Verblässens von Formeffekten
24	000...255	Intensität Rot Formeffekt
25	000...255	Intensität Grün Formeffekt
26	000...255	Intensität Blau Formeffekt
27	000...255	Intensität Weiß Formeffekt
28	000...255	Intensität des Formeffekts, 0 bis 100 %
29	000...255	Intensität des Hintergrunds, 0 bis 100 %
30	000...255	Übergang des Formeffekts
31	000...255	Einfallswinkel des Formeffekts
32	000...255	Intensität Stroboskop im Vordergrund

Kanal	Wert	Funktion
33	000...255	Intensität Stroboskop im Hintergrund
34	000...255	Hintergrundauswahl

7.11 Funktionen im 23-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	000...255	Drehung (Pan) (0° bis zum Maximalwert des Pan-Bereichs)
2	000...255	Feineinstellung Drehung (Pan)
3	000...255	Neigung (Tilt) (0° bis zum Maximalwert des Tilt-Bereichs)
4	000...255	Feineinstellung Neigung (Tilt)
5	000...255	Geschwindigkeit von Drehung (Pan) und Neigung (Tilt), schnell (0) bis langsam (255)
6	000...255	Zoom, 0 bis 100 %
7	Zoom-Rotation	
	000...127	Statische Position der rotierbaren Linseneinheit (0 bis 60°)
	128...190	Drehbewegung im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit abnehmend
	191...192	Drehbewegung anhalten
	193...255	Drehbewegung gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
8	000...255	Intensität des Dimmerverlaufs von dunkel zu hell
9	Stroboskop	
	000...003	LEDs ausgeschaltet
	004...103	Impulseffekt, Geschwindigkeit zunehmend (hell und dunkel gedimmt)
	104...107	LEDs eingeschaltet
	108...207	Impulseffekt, Geschwindigkeit zunehmend (hell und dunkel gedimmt)
	208...212	LEDs eingeschaltet
	213...225	Blitzlicht (geringe Geschwindigkeit)
	226...238	Blitzlicht (mittlere Geschwindigkeit)
	239...251	Blitzlicht (hohe Geschwindigkeit)
	252...255	LEDs eingeschaltet
10	000...255	Intensität Rot, 0 bis 100 %
11	000...255	Intensität Grün, 0 bis 100 %
12	000...255	Intensität Blau, 0 bis 100 %
13	000...099	Intensität Weiß, 0 bis 100 %
14	000...255	Intensität des Farbtemperaturverlaufs
15	000...255	Farbmakros
16	000...255	Statischer Effekt
17	000...255	Dynamischer Effekt

Kanal	Wert	Funktion
18	000...255	Effektgeschwindigkeit von langsam (0) bis schnell (255)
19	000...255	Roter Hintergrund Intensität, 0 bis 100 %
20	000...255	Grüner Hintergrund Intensität, 0 bis 100 %
21	000...255	Blauer Hintergrund Intensität, 0 bis 100 %
22	000...255	Weißer Hintergrund Intensität, 0 bis 100 %
23	000...250	Keine Funktion
	251...255	Reset, wenn der Wert für mindestens 5 Sekunden übertragen wird

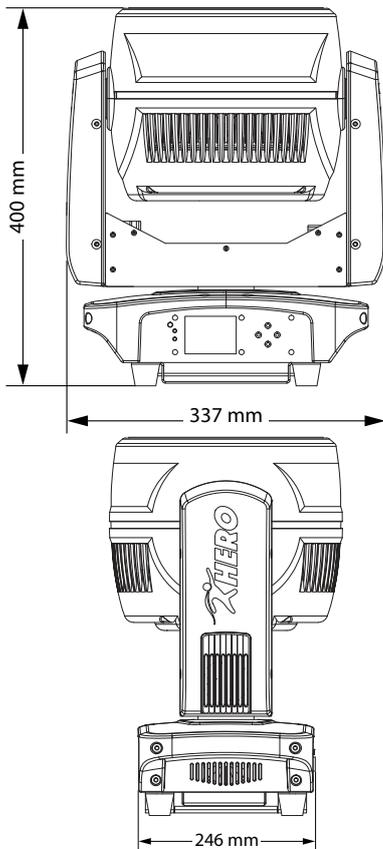
7.12 Funktionen im 51-Kanal-DMX-Modus

Kanal	Wert	Funktion
1	000...255	Drehung (Pan) (0° bis zum Maximalwert des Pan-Bereichs)
2	000...255	Feineinstellung Drehung (Pan)
3	000...255	Neigung (Tilt) (0° bis zum Maximalwert des Tilt-Bereichs)
4	000...255	Feineinstellung Neigung (Tilt)
5	000...255	Geschwindigkeit von Drehung (Pan) und Neigung (Tilt), schnell (0) bis langsam (255)
6	000...255	Zoom, 0 bis 100 %
7	Zoom-Rotation	
	000...127	Statische Position der rotierbaren Linseneinheit (0 bis 60°)
	128...190	Drehbewegung im Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit abnehmend
	191...192	Drehbewegung anhalten
	193...255	Drehbewegung gegen den Uhrzeigersinn, Geschwindigkeit zunehmend
8	000...255	Intensität des Dimmerverlaufs von dunkel zu hell
9	Stroboskop	
	000...003	LEDs ausgeschaltet
	004...103	Konstant ansteigende Helligkeit, Geschwindigkeit zunehmend (hell gedimmt, schnell dunkel)
	104...107	LEDs eingeschaltet
	108...207	Impulseffekt, Geschwindigkeit zunehmend (hell und dunkel gedimmt)
	208...212	LEDs eingeschaltet
	213...225	Blitzlicht (geringe Geschwindigkeit)
	226...238	Blitzlicht (mittlere Geschwindigkeit)
	239...251	Blitzlicht (hohe Geschwindigkeit)
	252...255	LEDs eingeschaltet
10	000...255	Intensität Rot, 0 bis 100 %
11	000...255	Intensität Grün, 0 bis 100 %

Kanal	Wert	Funktion
12	000...255	Intensität Blau, 0 bis 100 %
13	000...255	Intensität Weiß, 0 bis 100 %
14	000...255	Intensität des Farbtemperaturverlaufs
15	000...255	Farbmakros
16	000...255	Statischer Effekt
17	000...255	Dynamischer Effekt
18	000...255	Effektgeschwindigkeit von langsam (0) bis schnell (255)
19	000...255	Roter Hintergrund Intensität, 0 bis 100 %
20	000...255	Grüner Hintergrund Intensität, 0 bis 100 %
21	000...255	Blauer Hintergrund Intensität, 0 bis 100 %
22	000...255	Weißer Hintergrund Intensität, 0 bis 100 %
23	000...250	Keine Funktion
	251...255	Reset, wenn der Wert für mindestens 5 Sekunden übertragen wird
24	000...255	Intensität Rot Segment 1, 0 bis 100 %
25	000...256	Intensität Grün Segment 1, 0 bis 100 %
26	000...257	Intensität Blau Segment 1, 0 bis 100 %
27	000...258	Intensität Weiß Segment 1, 0 bis 100 %
28	000...255	Intensität Rot Segment 2, 0 bis 100 %
29	000...255	Intensität Grün Segment 2, 0 bis 100 %
30	000...255	Intensität Blau Segment 2, 0 bis 100 %
31	000...255	Intensität Weiß Segment 2, 0 bis 100 %
32	000...255	Intensität Rot Segment 3, 0 bis 100 %
33	000...255	Intensität Grün Segment 3, 0 bis 100 %
34	000...255	Intensität Blau Segment 3, 0 bis 100 %
35	000...255	Intensität Weiß Segment 3, 0 bis 100 %
36	000...255	Intensität Rot Segment 4, 0 bis 100 %
37	000...255	Intensität Grün Segment 4, 0 bis 100 %
38	000...255	Intensität Blau Segment 4, 0 bis 100 %
39	000...255	Intensität Weiß Segment 4, 0 bis 100 %
40	000...255	Intensität Rot Segment 5, 0 bis 100 %
41	000...255	Intensität Grün Segment 5, 0 bis 100 %
42	000...255	Intensität Blau Segment 5, 0 bis 100 %
43	000...255	Intensität Weiß Segment 5, 0 bis 100 %
44	000...255	Intensität Rot Segment 6, 0 bis 100 %
45	000...255	Intensität Grün Segment 6, 0 bis 100 %
46	000...255	Intensität Blau Segment 6, 0 bis 100 %

Kanal	Wert	Funktion
47	000...255	Intensität Weiß Segment 6, 0 bis 100 %
48	000...255	Intensität Rot Segment 7, 0 bis 100 %
49	000...256	Intensität Grün Segment 7, 0 bis 100 %
50	000...257	Intensität Blau Segment 7, 0 bis 100 %
51	000...258	Intensität Weiß Segment 7, 0 bis 100 %

8 Technische Daten



Lichtquelle		7 × RGBW 4-in-1-LED, 60 W
Optische Eigenschaften	Abstrahlwinkel	6°...50°, einstellbar mit motorisiertem Zoom
	Lichtleistung	95.000 Lux @ 3m (6°)
Drehungswinkel (pan), max.		540°
Neigungswinkel (tilt), max.		220°
Steuerprotokolle	DMX512	
Ansteuerung	DMX, Tasten und Display	
Anzahl der DMX-Kanäle		9, 34, 23 oder 51
Eingangsanschlüsse	Spannungsversorgung	Verriegelbare Eingangsbuchse (Power Twist)
	DMX-Ansteuerung	XLR-Einbaustecker, 3-polig XLR-Einbaustecker, 5-polig
Ausgangsanschlüsse	Spannungsversorgung weiterer Geräte	Verriegelbare Ausgangsbuchse (Power Twist) Ausgangsstrom, max.: 6 A
	DMX-Ansteuerung	XLR-Einbaubuchse, 3-polig XLR-Einbaubuchse, 5-polig
Leistungsaufnahme		420 W
Versorgungsspannung		100 - 240 V ~ 50/60 Hz
Sicherung		5 mm × 20 mm, 4 A, 250 V, flink
Schutzart		IP20
Abmessungen (B × H × T)		337 mm × 400 mm × 246 mm
Gewicht		11,5 kg
Umgebungsbedingungen	Temperaturbereich	0 °C...40 °C
	Relative Luftfeuchte	20 %...80 % (nicht kondensierend)

Weitere Informationen

Art des Leuchtmittels	LED
Lichtleistung	420 W
Farbmischung	RGBW
Motorischer Fokus	Nein
Motorischer Zoom	Ja
Statische Gobos	Nein
Rotierende Gobos	Nein
Iris	Nein
Prisma	Nein

9 Stecker- und Anschlussbelegungen

Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Lichterlebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light“ ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung ein zerstörter DMX-Controller, ein Kurzschluss oder „nur“ eine nicht funktionierende Lightshow sein!

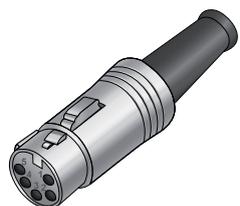
DMX-Anschlüsse



Eine dreipolige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein dreipoliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.

Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX-, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)

DMX-Anschlüsse



Eine fünfpolige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein fünfpoliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.

Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX-, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)
4	frei / zweite Verbindung (DMX-)
5	frei / zweite Verbindung (DMX+)

10 Fehlerbehebung



HINWEIS!

Störungen bei der Datenübertragung durch unsachgemäße Verkabelung!

Bei unsachgemäßer Verkabelung der DMX-Anschlüsse kann es zur Störung bei der Datenübertragung kommen.

Verbinden Sie den DMX-Eingang und -Ausgang nicht mit Audiogeräten, z. B. Mischpulten oder Verstärkern.

Benutzen Sie für die Verkabelung spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Nachfolgend sind einige Probleme aufgeführt, die während des Betriebs vorkommen können. Hier finden Sie einige Vorschläge zur einfachen Fehlerbehebung:

Symptom	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht, kein Licht, der Lüfter läuft nicht	Überprüfen Sie die Netzverbindung und die Hauptsicherung.
Keine Reaktion auf den DMX-Controller	1. Der DMX-Indikator sollte leuchten. Wenn nicht, überprüfen Sie die DMX-Anschlüsse und -Kabel auf korrekte Verbindung.
	2. Falls der DMX-Indikator leuchtet und keine Reaktion erfolgt, überprüfen Sie die Adresseneinstellungen und die DMX-Polarität.
	3. Probieren Sie einen anderen DMX-Controller aus.
	4. Prüfen Sie, ob die DMX-Kabel in der Nähe von oder neben Hochspannungskabeln liegen, die Schäden oder Störungen bei einem DMX-Schnittstellenschaltkreis verursachen könnten.

Sollten die hier gegebenen Hinweise nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an unser Service Center. Die Kontaktdaten finden Sie unter www.thomann.de.

11 Reinigung

Optische Linsen

Reinigen Sie die von außen zugänglichen optischen Linsen regelmäßig, um die Lichtleistung zu optimieren. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Betriebsumgebung ab: feuchte, rauchige oder besonders schmutzige Umgebungen können eine größere Schmutzansammlung an der Optik des Geräts verursachen.

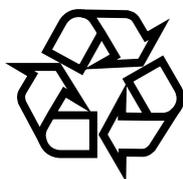
- Reinigen Sie mit einem weichen Tuch und unserem Leuchtmittel- und Linsenreiniger (Art.-Nr. 280122).
- Trocknen Sie die Teile immer gründlich ab.

Lüftungsgitter

Die Lüftungsgitter des Geräts müssen regelmäßig von Verunreinigungen, wie Staub usw., gereinigt werden. Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus und trennen Sie netzbetriebene Geräte vom Stromnetz. Verwenden Sie ausschließlich pH-neutrale, lösungsmittelfreie und nicht scheuernde Reinigungsmittel. Wischen Sie das Gerät mit einem nur leicht angefeuchteten fusselfreien Tuch ab.

12 Umweltschutz

Entsorgung des Verpackungsmaterials



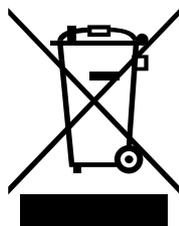
Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können. Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.



Beachten Sie den Entsorgungshinweis zur Dokumentation in Frankreich.

Entsorgung Ihres Altgeräts



Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung.

Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll, sondern führen Sie es einer kontrollierten Entsorgung über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung zu. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung. Auch eine Rückgabe im Handel ist möglich, sofern der Vertreiber die Rücknahme freiwillig anbietet oder gesetzlich dazu verpflichtet ist. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Nutzen Sie darüber hinaus die Möglichkeit der unentgeltlichen Rücknahme Ihres Altgeräts durch die Thomann GmbH. Erkundigen Sie sich über die aktuellen Gegebenheiten unter www.thomann.de.

Eine fachgerechte Entsorgung schützt die Umwelt sowie die Gesundheit Ihrer Mitmenschen, da im Rahmen einer ordnungsgemäßen Behandlung von Altgeräten einerseits potentiell negative Auswirkungen, die durch das Vorhandensein von gefährlichen Stoffen bedingt sind, vermieden und andererseits Rohstoffe durch deren Rückgewinnung geschont werden.

Beachten Sie darüber hinaus, dass die Abfallvermeidung einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz leistet. Neben einer Reparatur ist auch die Abgabe an einen Zweitnutzer eine ökologisch wertvolle Alternative zur Entsorgung.

Wenn das Altgerät personenbezogene Daten enthält, löschen Sie die Daten, bevor Sie es entsorgen.

